



Wien, am 15.03.2020

COVID-2019

EINSTELLUNG VON AKTIVITÄTEN

Der Österreichische Tischtennis Verband möchte seine Landesverbände und in weiterer Folge Vereine, Funktionäre/innen, Trainer/innen und Spieler/innen deutlich darauf hinweisen, dass alle Aktivitäten - sofern dies nicht ohnedies bereits erfolgt ist - bis auf weiteres einzustellen sind. Dazu zählen Trainingsbetrieb, Wettkampfbetrieb sowie Besprechungen oder sonstige Zusammenkünfte von mehreren Personen (ausgenommen über elektronische Kommunikation oder Telefon).

Sport Austria (ehemals Bundes-Sportorganisation BSO) hat als Interessenvertretung des organisierten Sports in Österreich am Sonntag die Mitglieder aufgefordert, den Vereinsbetrieb gänzlich einzustellen. Der organisierte Sport trage mit all seinen Dach- und Fachverbänden die Maßnahmen der Bundesregierung im Kampf gegen den Coronavirus voll und ganz mit, hieß es in einer Aussendung. „Um es nochmals in aller Klarheit zu sagen: Österreichs Sport steht voll und ganz hinter den Maßnahmen der Regierung! Alle gesellschaftlichen Bereiche sind gleichermaßen gefordert“, sagte Sport-Austria-Präsident Hans Niessl. Dass auch der Sport im Kampf gegen dieses Virus mit seinen 15.000 Vereinen und mehr als 2,1 Millionen Vereinsmitgliedern stark gefordert sei, verstehe sich von selbst.

Nur gemeinsam können wir diese Situation bewältigen. Wer die Möglichkeit hat, ist auch dazu eingeladen im Team Österreich (<https://oe3.orf.at/stories/2999980/>) mitzuarbeiten um gemeinsam die Situation zu bewältigen.

Als Tischtennissport sind wir gefordert bei der Eindämmung der Verbreitung des Virus mitzuhelfen. Beschränkt eure sozialen Kontakte auf ein Minimum.

Der ÖTTV ist bemüht neue Informationen so rasch wie möglich an die Landestischtennisverbände und Mitgliedsvereine weiterzuleiten.

Mit freundlichen Grüßen,

Hans Friedinger e.h.
Präsident

Mathias Neuwirth e.h.
Generalsekretär

LIEBHERR

Stück

DONIC®